

FAAC XDT1

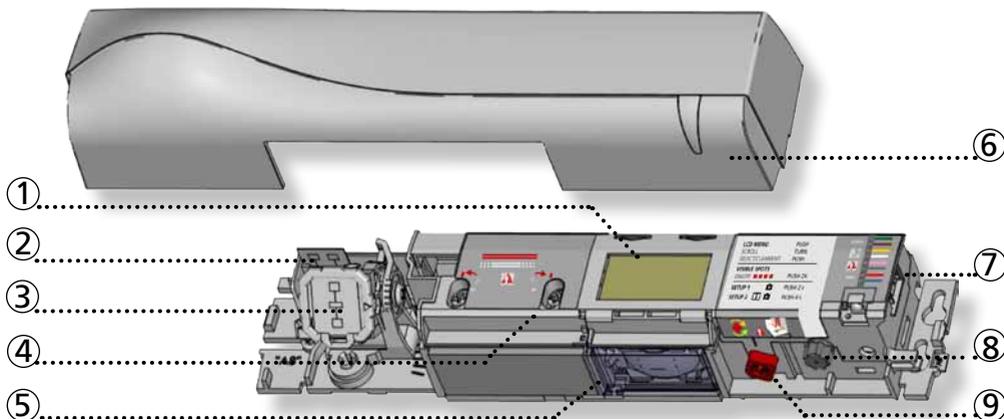


Öffnungs- & Absicherungssensor für Automatschiebetüren

(gemäß EN 16005 und DIN 18650)

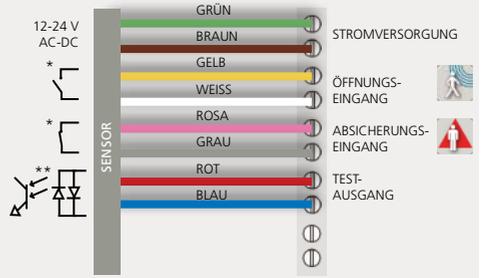
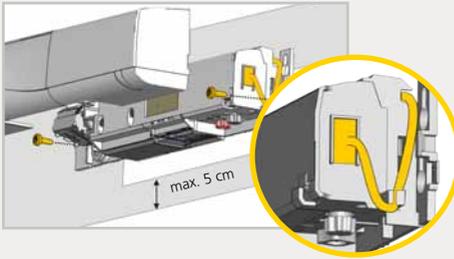
Bedienungsanleitung für Produktversion ab 0300
Siehe Produktetikett für Seriennummer

BESCHREIBUNG



- | | | | |
|----|-------------------------------------|----|--|
| 1. | LCD | 6. | Abdeckhaube |
| 2. | Radarantenne (schmales Feld) | 7. | Hauptstecker |
| 3. | Radarantenne (breites Feld) | 8. | Einstellknopf |
| 4. | Breite-Einstellung des AIR-Vorhangs | 9. | Knopf für die Winkeleinstellung des AIR-Vorhangs |
| 5. | AIR-Linsen | | |

1 MONTAGE & VERKABELUNG



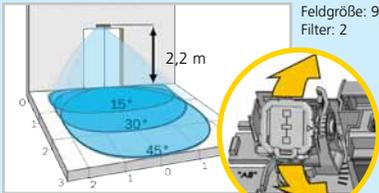
TIP!
Befestigung und Kabel sind ACTIV8-kompatibel.

* Zustand des Ausgangs wenn Sensor betriebsbereit ist
** Gemäß EN 16005 und DIN 18650 ist der Anschluss am Testausgang der Türsteuerung erforderlich.

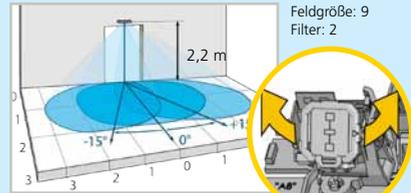
2 RADARÖFFNUNGSIMPULSFELD



WINKEL

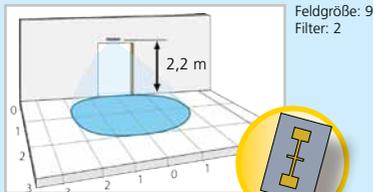


15° bis 45°

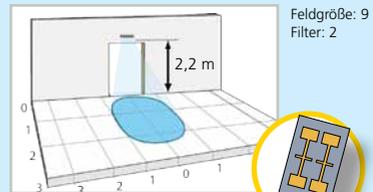


-15° bis 15°

BREITE



4 m x 2 m (breit)



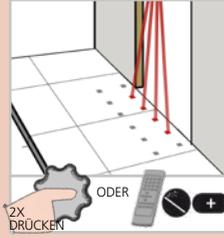
2 m x 2,5 m (schmal)

Die Größe des Erfassungsfeldes hängt von der Montagehöhe des Sensors ab.

3 INFRAROT ABSICHERUNGSFELD



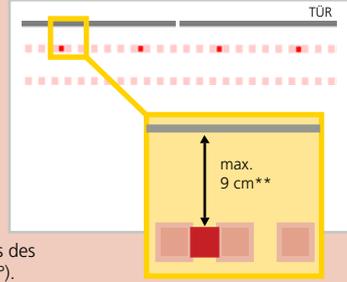
WINKEL



Sichtbare Spots aktivieren.*

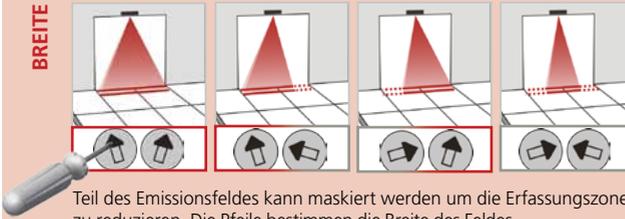


Falls notwendig, den Neigungswinkels des AIR-Vorhangs anpassen (von -7° bis 4°).

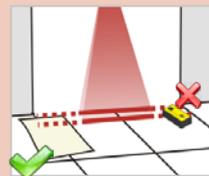


* Sichtbarkeit hängt von Umgebungsbedingungen ab. Falls die Spots nicht sichtbar sein sollten, können Sie den Spotfinder zur Lokalisation der Vorhänge benutzen.
 ** Der Abstand zwischen dem inneren Vorhang des Innensensors und dem inneren Vorhang des Außensensors muss immer kleiner als 20 cm sein. Der Abstand zum Türblatt hängt deshalb von der Dicke des Türblattes ab.

BREITE



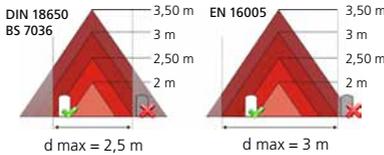
Teil des Emissionsfeldes kann maskiert werden um die Erfassungszone zu reduzieren. Die Pfeile bestimmen die Breite des Feldes.



Die Breite des gewünschten Feldes immer mit einem Stück Papier testen und nicht mit dem Spotfinder der das ganze Emissionsfeld erfasst.

TIP! Zusätzliche Einstellungen sind möglich mittels LCD oder Fernbedienung (siehe S. 5)

Montagehöhe	Erfassungsbreite
2,00 m	2,00 m
2,20 m	2,20 m
2,50 m	2,50 m
3,00 m	dmax
3,50 m	dmax



Die Größe des Erfassungsfeldes hängt von der Montagehöhe und den Einstellungen des Sensors ab. Die ganze Breite der Tür muss bedeckt sein.

4 EINSTELLUNGEN

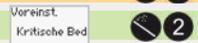
Den Sensor mittels LCD oder Fernbedienung konfigurieren (siehe S. 4 und 5) oder eine der folgenden Voreinstellungen wählen:



STANDARD: Inneninstallationen



KRITISCHE BEDINGUNGEN: kritische Umbeugung oder Außeninstallationen



EINKAUFSTRASSE: Installationen in schmalen Fußgängerwegen

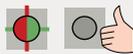


5 EINLERNEN



WICHTIG! Bitte aus dem Infrarotfeld treten bevor Sie eine Einlernung starten.

EINLERNEN 1 =



LANGE DRÜCKEN (2 SEK.)

ODER



EINLERNEN 2 (MIT TÜRBEWEGUNG) =



LANGE DRÜCKEN (4 SEK.)

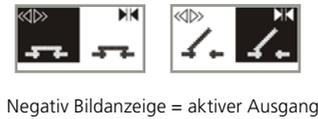
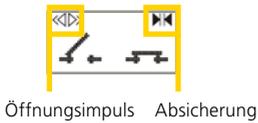
ODER



WICHTIG! Testen Sie ob der Sensor ordnungsgemäß installiert ist bevor Sie die Installation verlassen.

BENUTZUNG DES LCD-MENÜS

ANZEIGE WÄHREND NORMALFUNKTION



WERKEINSTELLUNG GEGENÜBER GESPEICHERTEM WERT



MENÜ-NAVIGATION



Gewünschte Sprache wählen um Zugang zum 1. LCD-Menü zu erhalten.
Während der ersten 30 Sekunden nach Einschalten der Stromversorgung oder später im Diagnosemenü.



Bildlauf der Menü-Elemente



Zurück wählen um zur vorigen Anzeige oder zum vorigen Menü zurückzukehren.



Weiter wählen um zum nächsten Menü zu gehen:
- Basiseinstellungen
- Erweiterte Einstellungen
- Diagnosemenü

WIE ÄNDERT MAN EINEN WERT?



BILD-LAUF DER PARAMETER



DRÜCKEN UM PARAMETER ZU WÄHLEN



aktueller Wert wird zuerst abgebildet



BILD-LAUF DER WERTE



die übrigen Werte werden abgebildet

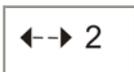


DRÜCKEN UM NEUEN WERT ZU SPEICHERN



neuer Wert wird abgebildet

WERTKONTROLLE MITTELS FERNBEDIENUNG



Beim Drücken eines Parametersymbols auf der Fernbedienung, wird der gespeicherte Wert auf dem LCD-Display gezeigt.

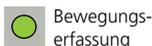
ÜBERSICHT DER EINSTELLUNGEN

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Zurück Weiter												
VOREINST.		Standard	Kritisch. Bed.	Einkaufs- straße			Werkseinstellungen		Erhöhte Immunitätsfilter + 1 Vorhang	Erhöhte Immunitätsfilter + Umleitung = Bewegung und Anwesenheit		
RAD: GRÖSSE	klein	>	>	>	>	>	>		>	groß		
AIR: FILTER		< 2,8 m				> 2,8 m				Auf einer Montagehöhe von 2,8 m oder mehr, wählen Sie zur Konformität gemäß EN 16005 und DIN 18650 die Werte 6 und 7.		
AIR: FREQUENZ		niedrig	normal	hoch	höher	höchst	normal	hoch	Auf einer Montagehöhe von 2,2 m oder mehr, wählen Sie zur Konformität gemäß BS 7036 die Werte 6 und 7.			
Weiter Zurück												
	erlaubt keine Konformität des Türsystems mit EN 16005 / DIN 18650 / BS 7036											
Zurück Weiter												
RAD: FILTER		niedrig		>	>	>	>	>	>	hoch		
RAD: RICHTUNG	radar off	bi	uni	uni EM	uni WEG	bi auto	uni auto	EM auto	EM: für Personen mit eingeschränkter Mobilität WEG: Richtungserkennung vom Sensor weg auto: Anpassung der Feldgröße in kleinen Läden			
RAD: HALZEIT	0,5 Sek	1 Sek	2 Sek	3 Sek	4 Sek	5 Sek	6 Sek	7 Sek	8 Sek	9 Sek		
RAD: AUSGANG		NO NC	NC NO	NC NC	NO NO						NO: Schließer NC: Öffner	
AIR: BREITE											Immer zusätzlich die Pfeile der Feldbreite mittels Schraubenzieher am Melder einstellen.	
AIR: ANZAHL	Service Modus	1	2	Service Modus = keine Anwesenheitserfassung während 15 Minuten (Wartung). Dieser Wert erlaubt keine Konformität des Türsystems mit EN 16005 und DIN18650.								
AIR: MAX-ZEIT	Bew.	15 Sek	30 Sek	1 Min	2 Min	5 Min	10 Min	20 Min	60 Min	un- endlich	Mindestwert für DIN18650: 1 Min Mindestwert für EN16005: 30 Sek	
AIR: AUSGANG		NO NC	NC NO	NC NC	NO NO						NO: Schließer NC: Öffner	
UMLEITUNG	Bew.	Bew. oder Anw.	Bew. und Anw.	Öffnungsausgang ist aktiv im Falle von:				0	Bewegungserfassung			
WERKSEINST.	auf Werkseinstellungen zurücksetzen											
DOOR BELL	off	1 s	2 s	3 s	4 s	5 s	6 s	7 s	8 s	9 s	Siehe Application Note DOOR BELL für weitere Informationen	
Weiter Zurück												

DIAGNOSE	Parameterwert
ZIP	alle Parameterwerte in gezipptes Format
ID #	individuelle ID-Nummer
FEHLER	die letzten 10 Fehler
AIR: SPOTSICHT	Anzeige der Spots, die die Erfassung auslösen
AIR: V1 ENERG	Signalamplitude auf Vorhang 1
AIR: V2 ENERG	Signalamplitude auf Vorhang 2

STROMVERSOR.	Stromversorgung am Stromstecker
BETRIEBSZEIT	Dauer seit 1. Spannungszuschaltung
FEHLER LÖSCHEN	löscht alle gespeicherten Fehler
FB PASSWORT	Passwort für Fernbedienung
SPRACHE	Sprache des LCD-Menüs
ADMIN	Code eingeben für Admin Modus

E1	 Die ORANGE LED blinkt 1 x.	Der Sensor meldet einen internen Fehler.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Stromversorgung aus- und einschalten. 2 Blinkt die orange LED weiterhin, Sensor austauschen.
E2	 Die ORANGE LED blinkt 2 x.	Die Stromversorgung ist zu niedrig oder zu hoch.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Stromversorgung überprüfen (im Diagnosemenü des LCD). 2 Verkabelung überprüfen.
E4	 Die ORANGE LED blinkt 4 x.	Der Sensor empfängt zu wenig AIR-Energie.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den Winkel der AIR-Vorhänge überprüfen. 2 Den AIR-Immunitätsfilter erhöhen (Werte >2,8 m).
E5	 Die ORANGE LED blinkt 5 x.	Der Sensor empfängt zu viel AIR-Energie.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den Winkel der AIR-Vorhänge überprüfen. 2 Den AIR-Immunitätsfilter verringern (Werte 1-3 <2,8 m).
E8	 Die ORANGE LED blinkt 8 x.	Der AIR-Energiesender ist defekt.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Sensor austauschen.
	 Die ORANGE LED ist an.	Der Sensor hat ein Speicherproblem.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Stromversorgung aus- und einschalten. 2 Leuchtet die orange LED wieder auf, Sensor austauschen.
	 Die ROTE LED blinkt schnell nach Einlernen mit Türbewegung.	Der Sensor sieht die Tür während des Einlernens mit Türbewegung.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den Winkel der AIR-Vorhänge überprüfen. 2 Ein Einlernen mit Türbewegung starten. Bitte aus dem Erfassungsfeld treten!
	 Die ROTE LED leuchtet sporadisch auf.	Der Sensor vibriert.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Überprüfen ob der Sensor korrekt befestigt ist. 2 Position von Kabel und Haube überprüfen.
		Der Sensor sieht die Tür.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Ein Einlernen mit Türbewegung starten und AIR-Winkel ändern.
		Der Sensor wird durch Elemente in der Umgebung gestört.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den AIR-Immunitätsfilter auf 3 erhöhen. 2 Voreinstellung 2 oder 3 wählen.
	 Die GRÜNE LED leuchtet sporadisch auf.	Der Sensor wird durch Regen oder herunterfallende Blätter gestört.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Voreinstellung 2 oder 3 wählen. 2 Den Radar-Immunitätsfilter erhöhen.
		Geisteröffnung durch Türbewegung.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den Radarwinkel ändern.
		Der Sensor vibriert.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Überprüfen ob Sensor und Türprofil korrekt befestigt sind. 2 Position von Kabel und Haube überprüfen.
		Der Sensor sieht die Tür oder andere sich bewegende Objekte.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Objekte wenn möglich entfernen. 2 Radarfeldgröße oder -winkel ändern.
	 Die LED und die LCD-Anzeige sind aus.		<ol style="list-style-type: none"> 1 Stromversorgung aus- und einschalten. 2 Verkabelung überprüfen.
	Die Reaktion der Tür und der LED stimmen nicht überein.		<ol style="list-style-type: none"> 1 Ausgangskonfiguration überprüfen. 2 Verkabelungüberprüfen.



Bewegungs-
erfassung



Anwesenheits-
erfassung



LED blinkt



LED blinkt
schnell

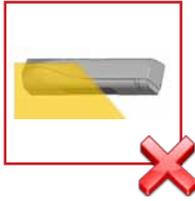


LED ist aus

MONTAGEHINWEISE



Den Sensor gut befestigen um extreme Vibrationen zu vermeiden.



Den Sensor nicht abdecken.

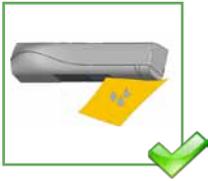


Nähe zu Neonlampen oder sich bewegenden Objekten vermeiden.



Vermeiden Sie stark reflektierende Objekte im IR-Erfassungsbereich

WARTUNG

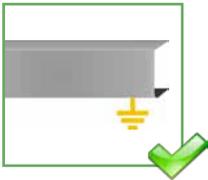


Es wird empfohlen die optischen Teile mindestens 1 Mal im Jahr oder mehr falls notwendig zu reinigen.



Keine aggressiven Reinigungsmittel oder Chemikalien einsetzen.

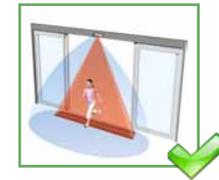
SICHERHEITSHINWEISE



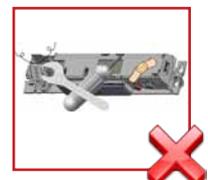
Achten Sie darauf, dass die Haube der Türsteuerung richtig angebracht und geerdet ist.



Montage und Inbetriebnahme des Sensors nur durch geschultes Fachpersonal.



Testen Sie ob der Sensor ordnungsgemäß installiert ist bevor Sie die Installation verlassen.



Jeglicher Reparaturversuch durch unbefugtes Personal annulliert die werksseitige Garantie.



- Andere Anwendungen des Geräts entsprechen nicht dem zugelassenen Zweck und können nicht vom Hersteller garantiert werden.
- Die Risikobeurteilung und die Installation des Sensors und des Türsystems gemäß der nationalen und internationalen Vorschriften und Normen zur Türsicherheit, fällt in den Verantwortungsbereich des Türherstellers.
- Der Hersteller kann die Verantwortung für mangelhafte Installationen oder Einstellungen des Sensors nicht übernehmen.

TECHNISCHE DATEN

Stromversorgung:	12 V - 24 V AC +/-10% ; 12 V - 30 V DC +/-10%	(Das Gerät darf nur unter Sicherheitskleinspannungen (SELV) mit sicherer elektrischer Trennung betrieben werden)
Leistungsaufnahme:	< 2,5 W	
Installationshöhe:	2 m bis 3,5 m (örtliche Bestimmungen können die zulässige Montagehöhe beeinflussen)	
Temperaturbereich:	-25°C bis +55°C; 0-95% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend	
Schutzklasse:	IP54	
Störeinflüsse:	< 70 dB	
Geschätzte Lebensdauer:	20 Jahre	
Anwendbare Richtlinien:	R&TTE 1999/5/EC; MD 2006/42/EC; LVD 2006/95/EC; ROHS 2 2011/65/EU	



Erfassungsmodus:	Bewegung Min. Erfassungsgeschwindigkeit: 5 cm/s	Anwesenheit Typische Reaktionszeit: < 200 ms (max. 500 ms)
Technologie:	Mikrowellen-Doppler-Radar Sendefrequenz: 24,150 GHz Sendeleistung: < 20 dBm EIRP Dichte der Sendeleistung: < 5 mW/cm ²	Aktiv Infrarot mit Hintergrundauswertung Spot: 5 cm x 5 cm (typ) Anzahl Lichtbündel: max. 24 pro Vorhang Anzahl Vorhänge: 2
Ausgang:	Halbleiterrelais (potentialfrei, polaritätsfrei) Max. Schaltstrom: 100 mA Max. Schaltspannung: 42 V AC/DC	Halbleiterrelais (Standard) (potentialfrei, polaritätsfrei) Max. Schaltstrom: 100 mA Max. Schaltspannung: 42 V AC/DC Haltezeit: 0,3 bis 1 Sek.
Testeingang:		Signalspannung: Niedrig: < 1 V; Hoch: > 10 V (max. 30 V) Reaktionszeit auf Testanfrage: < 5 ms (typ)

Normkonformität:

EN 12978
EN ISO 13849-1:2008 PL «C» CAT. 2
(unter der Bedingung dass der Türantrieb den Sensor mindestens einmal pro Türzyklus testet)
IEC 61496-1:2012 ESPE Type 2
EN 16005:2012 Chapter 4.6.8;
DIN 18650-1:2010 Chapter 5.7.4
BS 7036-1:1996 Chapter 8.1

Änderungen vorbehalten.
Alle Werte gemessen bei spezifischen Bedingungen.

FAAC S.p.A. - Via Calari, 10 40069 Zola Predosa - Italia - tel. +39 051 61724 - fax. +39 051 758518 - www.faacgroup.com



Hiermit erklärt BEA, dass sich der FAAC XDT1 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 1999/5/EG, 2004/108/EG und 2006/42/EG befindet.
Benannte Stelle für EG-Baumusterprüfung: 0044 - TÜV NORD CERT GmbH, Langemarkstr. 20, D-45141 Essen
Angleur, Juni 2013 Pierre Gardier, Bevollmächtigter und verantwortlich für die technische Dokumentation



Nur für EU-Länder: Gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE)